

tragen, wodurch gleichzeitig größere Isolierfähigkeit erzielt wird. Jedoch wird diese Konstruktion sehr schwer und nimmt viel Raum in Anspruch. Wegen seines geringen Gewichtes ist Stampfbeton aus Bimskies vorteilhaft zu verwenden.

Eine Unterzug-Ummantelung dieser Art ist in Fig. 45 ebenfalls angegeben. Fig. 46 zeigt eine Stampfbetonummantelung nach

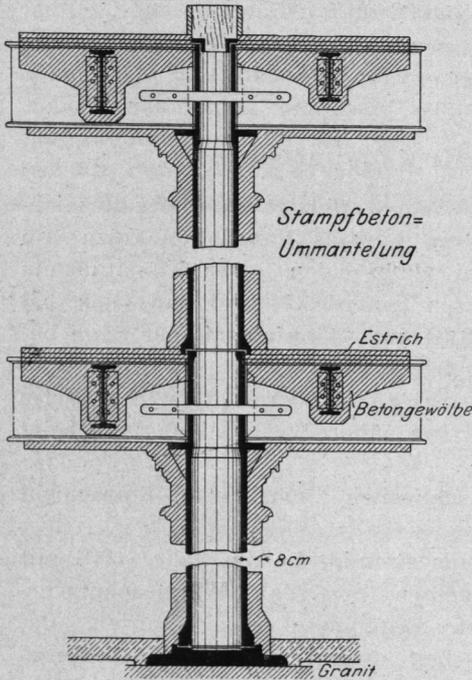


Fig. 45.

Stampfbetonummantelung

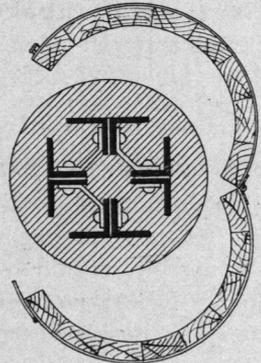


Fig. 46.

Stampfbetonummantelung

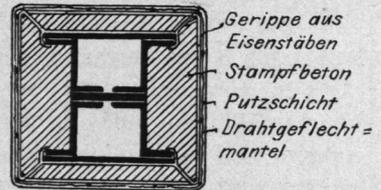


Fig. 47.

amerikanischem Muster für eine Walzeisensäule nebst der beim Einstampfen benutzten zweiteiligen aufklappbaren Holzform. Fig. 47 stellt ebenfalls eine in Amerika gebräuchliche Stampfbetonummantelung einer Walzeisensäule dar. Ihre Herstellung erfolgt ohne Zuhilfenahme von Holzformen. In einer Entfernung von dem Eisenkern, die der gewünschten Mantelstärke entspricht, wird ein aus senkrechten und wagerechten Eisenstäben gebildetes Gerippe gelegt und an der Säule in geeigneter Weise befestigt. Das Gerippe wird mit einem Drahtgeflechtmantel umgeben. In den zwischen